

## Holzfiguren zeigen menschliche Befindlichkeit

Ausstellung der Arbeiten von Thomas Putze in der Körnerstraße

(red) – Ein kleiner Wald von Holzskulpturen bevölkert ab heute, Samstag, 11. Dezember, die zweite Etage des Gebäudes Körnerstraße 15. Thomas Putze stellt dort bis 30. Dezember seine Kunst unter dem Titel „Skulptur und Zeichnung“ aus.

Die auf den ersten Blick grob aus dem Stamm gehauenen Figuren erweisen sich bei näherer Betrachtung als Entwürfe menschlicher Befindlichkeit. Putze zeichnet und sägt sich von Figur zu Figur an ein Menschenbild heran, das zwar lapidar erscheint, aber dennoch einer gewissen Tiefe nicht entbehrt.

Auf dem Weg zur Ausstellung hangelt man sich entlang einer Installation aus Holzstämmen durch das Treppenhaus des gerade fertig gestellten Gebäudes. Sie



Skulptur „Sportmann“. Bild: privat

wurden ebenfalls von dem 1968 in Augsburg geborenen Bildhauer errichtet.

Das Konzept erstellte der in Stuttgart lebende Künstler gemeinsam mit dem Architekturbüro Janke & Freudenberger, das für den Neubau in der Körnerstraße 15 verantwortlich ist.

Putze ist mehrfacher Preisträger in Wettbewerben für junge Künstler. In Bietighelm, Am Aurain, steht eine Installation von ihm als Arbeit im öffentlichen Raum.

**Info:** Eröffnung der Ausstellung „Skulptur und Zeichnung“ ist am Samstag, 11. Dezember, 18 Uhr, im zweiten Stock in der Körnerstraße 15. Sie ist Freitag, Samstag und Sonntag jeweils von 15 bis 19 Uhr geöffnet.